

Wiesbadener T a g b l a t t.

No. 105.

Dienstag den 6. Mai

1862.

Bekanntmachung.

Freitag den 9. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr werden bei der Herzogl. Receptur zu Bieidenstadt zur Erweiterung des Lehrzimmers für die Mädchen-
schule daselbst folgende Bauarbeiten öffentlich an den Wenigstnehmenden
vergeben:

- | | |
|--|----------------------------|
| 1) Grund- u. Maurerarbeit, veranschlagt zu | 152 fl. 57 kr. |
| 2) Material-Lieferung für die Maurerarbeit | |
| | veranschlagt zu 297 " 56 " |
| 3) Steinhauerarbeit | 113 " 22 " |
| 4) Zimmerarbeit | 179 " 14 " |
| 5) Dachdeckerarbeit | 81 " 40 " |
| 6) Schreinerarbeit | 161 " 56 " |
| 7) Schlosserarbeit | 50 " 18 " |
| 8) Glaserarbeit | 42 " 6 " |
| 9) Spenglerarbeit | 15 " 36 " |
| 10) Lüncherarbeit | 120 " 28 " |

Die Bedingungen und Bau-Etats können bei der Herzogl. Receptur zu jeder
Zeit eingesehen werden.

Bieidenstadt, den 30. April 1862.

Herzogl. Nass. Receptur.
Ulrich.

29

Bekanntmachung.

Nachdem die am 26/27. März d. J. in dem hiesigen Stadtwald Distrikt
Kohlheck stattgefundene Holzversteigerung vom Gemeinderath genehmigt wor-
den, soll nunmehr dieses Gehölz

Mittwoch den 7. d. M. Morgens 8 Uhr
den Steigerern zur Abfahrt überwiesen werden.

Wiesbaden, den 5. Mai 1862.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 7. d. M. Vormittags 10 Uhr wird der Nachlaß des dahier
verstorbenen Scribenten Andreas Rapp von Geisenheim, in Kleidungsstücken,
einer silbernen Ancre-Uhr mit goldener Kette 2c. bestehend, in dem Rathhause
dahier versteigert.

Wiesbaden, den 2. Mai 1862.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

5343

Bekanntmachung.

Freitag den 9. d. M. Morgens 9 Uhr sollen in dem Rathhause dahier
verschiedene gut erhaltene Damen- und Herrenkleidungsstücke, wobei namentlich
seidene Kleider, Koffer und sonstige Garderobe-Gegenstände, gegen gleich baare
Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 3. Mai 1862.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

5409

Bekanntmachung.

Donnerstag den 8. d. M. Vormittags 9 Uhr kommen in dem Hofe der „Vier Jahreszeiten“ dahier Baugesenstände, als Thüren, Fenster, Lambris, Gitter, Bauholz und Bretter, einige sehr gut erhaltene eichene Treppen mit Geländer, 1 großes eichenes Hofthor, sodann eine Partie Wandlampen, 3- und 4armige Hängelampen 2c, zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 3. Mai 1862.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

5408

Notizen.

Heute Dienstag 6. Mai Nachmittags 2 Uhr:

Versteigerung des abgemähten Grases auf dem Louisenplatz. (S. Tagbl. 104.)

Ofen-, Schmiede- und Ziegelfohlen von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei
Günther Klein.

5472

Corsetten,

genäht und gewoben, empfiehlt in großer Auswahl
Clemens Schnabel,

5410

große Burgstraße 10.

Neue Pariser Modellen

von Mantillen

habe ich empfangen und durch

eigene Fabrik

solche in sehr schöner Ausstattung und zu billigen Preisen imittirt.

Ph. Thielmann,

5473

Stadthausstraße in Mainz.

Neußer Preis-Glanz-Stärke

für Rheinland und Westphalen in Brodel- und Stengel-Form in vorzüglicher Qualität empfiehlt

A. Schirmer a. d. Markt. 5209

Feinsten Jamaica-Rum, feinsten Genever, ächten alten Cognac, ächten Batavia-Arrac, sowie ausgezeichneten Madeira empfiehlt

Göttl. Kadesch. 5442

Ein noch fast neuer Laden-Glasschrank steht zu verkaufen bei

J. Ph. Landsrath, Nerostraße 32. 5474

Totale Vertilgung der Wanzen!

Durch rastloses Streben sind wir im Besitze einer Flüssigkeit, deren Anwendung dieses ekelhafte Ungeziefer nicht nur vertreibt, sondern auch ihre Brut gänzlich zu vertilgen vermag. Jederzeit sind wir bereit, Zimmer und ganze Wohnungen zu übernehmen, um da die unweifelhaftesten Proben abzu-
legen. Das Mittel ist geruchlos und für den Menschen ganz unschädlich.

Die beste Garantie möge das verehrliche Publikum darin finden, daß wir auf jegliche Bezahlung so lange verzichten, bis sich die resp. Familien und Herren Vorstände öffentlicher Anstalten von der Solidität dieses Arcanums durch die bestimmteste Erfahrung einer radicalen Säuberung ihrer Wohnungen überzeugt haben.

Gg. Selberger & Comp.,

Chemiker aus München.

Gef. Aufträge werden schnellstens besorgt im „Thiergarten“ 2. Thüre rechts, 1. St., in Frankfurt a. M.

Diejenigen Hausbewohner, welche sich die Wanzen selbst vertreiben wollen, belieben sich an Herrn **Anton Roth**, Goldgasse 9 in Wiesbaden, zu wenden, woselbst sie unsere Tinctur nebst Gebrauchsanweisung beziehen können. 5265

Frühjahrmäntel & Mantillen,

Spitzen- und gestickte Cachemire-Châles, sowie Guipure-Pelerines habe in neuer, schöner Auswahl zu billigen Preisen erhalten.

Bernh. Jonas,

5475

Langgasse 25.

Provencer Oliven in Salzwasser.

Schumacher & Poths,

137 am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

Die Ziehung der Vereins fl. 10 Loose

findet am 15. Mai a. c.
auf hiesigem Rathhause statt.

Haupttreffer fl. 15000 — 5000 — 1500 rc.

Originalloose coursmäßig und zu dieser Ziehung à fl. 1. 12 kr.
das Stück, zehn Stück à fl. 11., bei

5476

Hermann Strauss, untere Webergasse No. 13.

Eine hochtrachtige junge Kuh, Bogelsberger Rasse, ziemlich schwer, ist zu verkaufen Neroßstraße No. 44. 5477

Eine Grube Dung ist zu verkaufen Wilhelmstraße 12. 5478

Cursaalk zu Wiesbaden. 461

Während der Theaterferien (Monat Mai) jeden Tag Nachmittags **Militärmusik** und Abends **Streichmusik**. Mittwoch Nachmittags wird das Concert von der **Oesterreichischen** oder der **Preussischen Militärcapelle** von Mainz ausgeführt.

Hôtel Hartmann. 5479

Zur Eröffnung meiner Garten-Wirthschaft
Heute Abend von 6 Uhr an das erste Erlanger Lagerbier im Glas.

Barègeshawls, Spitzen und Mollmantillen

empfiehlt zu sehr billigen Preisen

Clemens Schnabel,

5410

große Burgstraße 10.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten Publikum, sowie Freunden und Nachbarn diene zur Nachricht, daß ich mich als **Tailleur** etablirt habe. Zugleich empfehle ich mich im Anfertigen von Anzügen von den feinsten französischen bis zu den billigsten Stoffen und werde darauf sehen, diejenigen, welche mir ihr Zutrauen schenken wollen, immer auf das billigste und prompteste zu bedienen.

5398

Louis Fuhr, Tailleur.

untere Webergasse 15 im Hause des Herrn Goldarbeiter Kölsch.

Saftige Orangen und Citronen soeben frisch angekommen und
billigst zu haben bei

5393

Heinr. Wald,

Ed. der Nero- und Röderstraße No. 41.

Seidenzeuge der Stab 1 fl. 45 fr.

in schwarz und schwarz und weiß karirt habe wieder eine neue Sendung
erhalten.

L. Fürtb, 45 Langgasse 45. 5074

Fenster-Rouleaux,

Boden- und Möbelwachstuch, Treppenläufer &c. zu billig festen
Preisen bei

Reinhard Thoma, Marktstraße 11. 2684

Süsse sehr saftige Messina-Apfelsinen

pro Stück 3, 4, 5 und 6 fr. bei

Chr. Nibel Wtw. 5290

Ein zahmer Distelfink ist zu verkaufen Metzgergasse 20. 5480

Concordia.

Heute Abend **Zusammenkunft** im Vereinslokal. **Besprechung** über einen Ausflug nach Raienthal am kommenden Sonntage. 5481

Frische bayer. Butter I. Qualität 31 fr. pr. Pfund, 5482

II. 29 "empfiehlt **Wilh. Wibel**, Kirchgasse 35.

Schon am 15. Mai a. c. findet die
Ziehung der Fürstl. Vereins fl. 10 Loose

auf hiesigem Rathhause statt.
Hauptpreise fl. 15000, 5000, 1500, 600, 300 &c.

Hierzu Original-Loose zum billigsten Cours, sowie Loose nur für obige Ziehung gültig à fl. 1. 12 fr., zehn Stück à fl. 11 bei

M. D. Stern,
5400 untere Webergasse No. 9.

Reinstes Schweineschmalz 27 fr. per Pfd.

bei **Hch. Philippi**, Kirchgasse. 3379

Gander's Schreiblehrmethode mittelst brieflichen Unterrichts.

Um in kurzer Zeit von nur 15 Lehrstunden die Aneignung einer reinen, eleganten Handschrift ohne persönlichen Unterricht zu erzielen, (siehe ausführlicher in No. 95 des Wiesb. Tagb.) beliebe man sich zu wenden an:

Gander, Lehrer der popul. und höheren Kalligraphie,
Hinterbleiche No. 24 in Mainz.

Weitere gest. Bestellungen wollen portofrei und mit Einsendung des Betrages (5 fl. 15 fr.) oder auf Anweisung gegen Postnachnahme gemacht werden, wogegen auch die portofreie Zusendung umgehend erfolgt. 5416

Fenster-Rouleaux, Möbel- und Boden-Wachstuch
in großer Auswahl zu den billigsten Preisen, empfehlen
C. Leyendecker & Comp.,

629 7 große Burgstraße 7.

Möbelverkauf.

Küchen- und Kleiderschränke, Tisch, Waschtische und Waschkommode, Bettstellen und Nachttische. Webergasse 46 bei Lackirer **Sator**. 4513

Ein **Kanape** mit 6 Stühlen und ein großes **Kommod** sind wegen Mangel an Raum zu verkaufen. Näheres in der Exped. 5341

Alle **Bücher** der „höheren Bürgerschule“ und des „Schirm'schen Instituts“, sowie ein **Zeichnenapparat** sind billig zu verkaufen Mühlgasse 13. 5406

Sämmtliche Lehrbücher der höheren Bürgerschule hier sind noch gut erhalten zu herabgesetzten Preisen zu haben Steingasse 1 im 2ten Stock. 5414

Lehrergasse 1 sind **Bücher** der Schirm'schen Schule billig zu verkaufen. 5454

Steingasse 28 ist eine frischmelkende **Ziege** zu verkaufen. 5483

Bahnhofstraße 10 sind **Feldbacksteine** abzugeben, sowie **Heu** und **Gerstenstroh**. 5038

Meine Wohnung ist **Schillerplatz No. 4**

5415

Dr. jur. Siebert,
Hofgerichtsprocurator.

Martin Seib, Saalgasse 20 bei Glasermeister J. Werz, kauft **Knochen** und **Lumpen**. 5413

Häfnergasse 5 kann jeden Tag **Gespül-Getränk** abgeholt werden 5484

Ein unmöblirtes Zimmer in der Nähe der Bergschule wird gesucht. Das Nähere in der Exped. 5485

Verloren.

Am Dienstag Morgen um 10 Uhr ist von der Hahnbrücke bis Wiesbaden eine **Bindfette** verloren worden. Man bittet dieselbe gegen Belohnung bei Christian Blum auf dem Heidenberg abzugeben. 5486

Eine graue **Geldtasche** mit 2 doppelten Friedrichsdor und 10 fl. in Silber wurde vom Franz bis zur Post gestern verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine gute Belohnung Stiftstraße No. 7 bei Fräulein v. **Smirnoff** abzugeben. 5365

Am Sonntag Nachmittag wurde auf dem Wege von der Röderstraße bis in die Anlagen hinter dem Kursaale eine **Brosche** von Elfenbein verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Röderstraße No. 34 eine Stiege hoch abzugeben. 5487

Am Sonntag Abend wurden von der Webergasse bis in die Burgstraße zwei goldene **Ringe** (der eine geflochten, der Stein fehlt, der andere mit einer Perle) verloren. Man bittet um Abgabe gegen gute Belohnung in der Exped. d. Bl. 5488

Verloren

ein Paar neue blau- und weiß-seidene **Sofenträger**. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselben gegen eine Belohnung abzugeben Kirchgasse No. 20, 1 Treppe hoch, im Vorderhause. 5489

Eine arme Frau verlor vorgestern Morgen ein **Struppbeutelchen**, enthaltend etwas über 2 fl. Man bittet um Abgabe in der Exped. 5490

Eine weiße **Piqué-Jacke** wurde von der Sonnenberger Chaussee durch die Wilhelmstraße, große Burgstraße bis an den Uhrthurm verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten dieselbe Marktstraße 17 am Uhrthurm gegen Belohnung abzugeben. 5491

Verloren

ein weißes **Battisttaschentuch** während des Sonntageconcertes hinter dem Kursaale, gezeichnet **A. B.** Dem redlichen Finder wird eine entsprechende Belohnung zugesichert. Näheres in der Exped. 5492

Ein gewandtes Bügelmädchen sucht eine Stelle und kann sogleich eintreten. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 5493

Es können einige Mädchen die Putzarbeit erlernen.

5496

L. Drey, untere Webergasse 23.

Geisbergstraße 9 bei Geschwister **von St. George** können Mädchen nähen und stopfen lernen. 5363

Es wird ein reinliches Mädchen auf halbe Tage zu einem Kinde gesucht. Näheres Steingasse 10. 5494

Ein starkes Mädchen sucht tägliche Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Röderstraße 43. 5495

- Ein anständiges Mädchen kann das Bügeln erlernen. Näh. Exped. 5362
- Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Näheres Steingasse 33. 5497
- Ein Mädchen, welches gut nähen kann, sucht Beschäftigung. Näheres Geisbergstraße No. 5, 2. Stod. 5498
- Es wurde am Sonntag in der Tannusstraße ein Päckchen leinen Garn gefunden. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr Steingasse No. 23. 5499

7818 Stellen-Gesuche.

- Ein gewandtes Küchenmädchen mit guten Zeugnissen versehen, wird gesucht. Wo, sagt die Exped. 5472
- Ein Mädchen mit guten Zeugnissen versehen, das im Kleidermachen, Weißnähen, Bügeln gut erfahren ist, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres bei Hrn. Weidmann in den 3 Kronen. 5500
- Ein anständiges Mädchen, welches sehr gut das Kochen versteht, auch Hausarbeit mit übernimmt, wünscht bei einer anständigen Herrschaft eine passende Stelle. Der Eintritt kann den 15. d. M. geschehen. Sehr gute Zeugnisse liegen vor. Näheres Merosstraße 6. 5501
- Ein Mädchen, das schon bei einer Herrschaft gedient hat und serviren kann, wird gesucht. Nähere Auskunft Wilhelmstraße 2. 5502
- Ein Mädchen, das kochen, nähen und alle häusliche Arbeit verrichten kann, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Zu erfragen Steingasse 39. 5318
- Ein solides, braves Mädchen wünscht gern eine passende Stelle, um eine fremde Dame auszufahren; auch nimmt dasselbe zu Nähen an. Zu erfragen in der Exped. 5425
- Ein tüchtiges Mädchen für in die Küche wird auf den 12. Mai gesucht. Das Nähere Exped. 5374
- Eine perfekte Köchin, welche auch in aller übrigen Hausarbeit gut unterrichtet ist, wünscht eine Stelle bei einer ruhigen Herrschaft. Näheres in der Expedition d. Bl. 5426
- Ein reinliches, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen für Küchen- und Hausarbeit wird gesucht. Näheres Exped. 5131
- Ein reinliches Mädchen, welches alle Hausarbeit und waschen und bügeln gründlich versteht, wird gleich in Dienst gesucht Leberberg 3. 5103
- Ein braves Mädchen vom Lande, das hier noch nicht gedient hat und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht einen Dienst und kann den nächsten Donnerstag oder auch den Donnerstag in 8 Tagen eintreten. Zu erfragen Dogheimerstraße No. 18. 5504
- Ein Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gesucht. Näheres Exped. 5505
- Ein reinliches fleißiges Dienstmädchen wird gesucht und kann in 3 Wochen eintreten. Zu erfragen in der Exped. 5506
- Eine Köchin wird für eine Restauration gesucht.**
- Näheres in der Exped. d. Bl.** 5507
- Eine gefezte Person, die gut bürgerlich kochen kann und sich häuslicher Arbeit unterzieht, sucht eine Stelle auf gleich. Näheres Gemeindebadgäßchen No. 3. 5508
- Ein anständiges Mädchen, welches mehrere Jahre bei einer Herrschaft war, in allen feinen weiblichen Arbeiten gut unterrichtet ist, wünscht eine ähnliche Stelle auf 1. Juni. Näheres in der Exped. 5509
- Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sich aller Hausarbeit unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht eine Stelle bei einer stillen Herrschaft und kann gleich eintreten. Näheres zu erfragen Obermebergasse 47 im Hinterbau. 5510

Ein in jeder Arbeit erfahrenes braves Mädchen, welches gleich eintreten kann, sucht eine Stelle. Näheres Faulbrunnenstraße 8 drei Stiegen hoch. 5511

Ein Bursche kann täglich einige Stunden beschäftigt werden Paulinenstr. 4. 5512

Ein gewandter Bedienter mit sehr guten Zeugnissen sucht bis zum 1. Juni meine Stelle. Näheres Exped. 5430

Ein Kutscher, der schon bei einigen Herrschaften gedient hat, sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle. Näheres in der Exped. 5127

Ein braver Junge von hier wird zu einem Schneider sogleich in die Lehre gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 5431

Ein Junge von hier kann das Schneidergeschäft erlernen bei F. Feibel. 5255

Ein wohlzogener Junge kann in die Lehre treten bei Louis Kochhaß, Mechanikus. 5254

Es wird in ein hiesiges Tischlergeschäft ein Hausknecht gesucht. Näheres in der Exped. 5513

Ein Buchbinderlehrling gesucht. Zu erfragen in der Exped. 5514

Ein tüchtiger Hausbursche, mit guten Zeugnissen versehen, wird gleich gesucht. Näheres Exped. 5472

2 Tischlergesellen können dauernde Accordarbeit bei Michael Collé in Winkel erhalten. 5142

300 fl. liegen gegen gerichtliche Sicherheit zum Ausleihen bereit. Näheres in der Exped. d. Bl. 5147

Webergasse 47 kann ein Arbeiter Kost und Logis erhalten. 5471

Es hat dem Allmächtigen gefallen unsern theuren Gatten und Vater,

Anton Mäckler,

Bauunternehmer zu Wiesbaden,

durch einen Schlagfluß im Alter von 61 Jahren 7 Monaten plötzlich zu sich zu rufen. Mit der Bitte um stille Theilnahme an Freunde und Bekannte unserer Familie die Anzeige, daß die Beerdigung Dienstag den 6. Mai Nachmittags 5 Uhr vom Sterbehause, Bahnhofstraße No. 10, aus stattfindet.

Wiesbaden, 4. Mai 1862.

5515

Die trauernden Hinterbliebenen.

Affisen zu Wiesbaden im II. Quartal 1862.

Verhandlung vom 5. Mai.

Der wegen Wechselfälschung angeklagte Friedrich Carl Müller von Niederwalluf wurde von den Geschwornen für schuldig befunden und von dem Affisenhofe zu einer Correctionshausstrafe von 3 Jahren unter Niederschlagung der Kosten verurtheilt.

Heute Dienstag den 6. Mai.

Anklage gegen Heinrich Birnbaum von Wiesbaden, 30 Jahre alt, Spengler von Geschäft, wegen Diebstähle.

Präsident: Herr Hofgerichtsrath Schellenberg.

Staatsanwalt: Herr Staatsprocurator Subst. Lanz.

Vertheidiger: Herr Procurator Heeser.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag (Beilage zu No. 105) 6. Mai 1862.

Vieh-Versicherungs-Bank für Deutschland in Berlin.

Concessionirt in den Königlich Preussischen Staaten und in anderen
Deutschen Bundesländern.

Bis zum 1. November 1861 wurden zur Versicherung an-
gemeldet in Summe 263,769 Rthlr.

davon wurden indeß Seitens der Direction abgelehnt 63,226 "

Das Geschäft wurde somit am 1. November
1861 eröffnet mit einer Versicherungs-
summe von 200,543 Rthlr.

Innerhalb der ersten 4 Monate — vom 1. November 1861

bis ult. Februar 1862 — wurden auf's Neue zur

Versicherung beantragt 110,046 Rthlr.

Davon aber abgelehnt 7,625 "

Es kamen demnach zur Versicherung 102,421 Rthlr.

Von den ausgefertigten Policen sind in-

deß rüstorirt 17,521 "

Zugänglich der darnach verbleibenden Summe

von 84,900 "

beträgt die Versicherungssumme ultimo Februar 1862 . . . 285,443 "

Von den seit Eröffnung des Geschäfts hinzugetretenen circa

85,000 Rthlr.

Im Monat November 1861 circa 11,500 "

December " circa 20,500 "

Januar 1862 circa 23,000 "

Februar " circa 30,000 "

An Schäden wurden innerhalb der ersten 4 Monate des ersten Geschäfts-

Jahres angemeldet und bezahlt:

für Pferde circa 9 3/4 % } vor den berechneten Prämien.

" Rindvieh circa 4 1/2 % }

" Schweine circa 14 % }

Wiesbaden, 19. April 1862. Zu reger Theilnahme ladet ein

Die General-Agentur

Joh. Wolf.

Bereinseisenbahnfrachtbriefe

für die Taunuseisenbahn sind zu beziehen in der

Buch- und Steindruckerei von **L. E. Riedel.**

Webergasse No. 39 ist ein Faß zu verkaufen.

Gothaer Cervelatwurst,

auch im Anschnitt, bei **Gottl. Kadesch.** 5442

20 Ruthen **ewiger Klee**, auf dem neuen Berg gelegen, ist zu verkaufen
Herrnmühlgasse 2. 5443

Bücher zum Gebrauche in den untern und obern Classen des Gelehrten-
Gymnasiums, namentlich lateinische und griechische Lexicas sind billig zu ver-
kaufen Dohheimerstraße No. 25. 5444

Buchweizengröße in frischer Sendung empfiehlt billigt
5451 **Heinr. Wald**, Ed der Nero- und Röderstraße 41.



In der Reitbahn in der Kästlichstraße in Mainz steht eine
große kastanienbraune fehlerfreigarantierte 5jährige **Stute** zum
Verkauf. 5445

Neugasse No. 20 werden **Damenkleider** nach der neuesten Façon schnell
und billig angefertigt; auch können mehrere Mädchen in die Lehre treten. 5446

Getragene Herrenkleider werden fortwährend gekauft und gegen
neue eingegetauscht. **Adolph Löb**, Mischelsberg 7. 396

80 — 90000 harte **Feldbacksteine** sind im Ganzen auch in Parthien
abzugeben. Näheres in der Exped. 4995

Ed der Schwalbacher- und Faulbrunnenstraße im 3. Stock sind **Kanarienvögel** zu verkaufen. 4635

Zu miethen gesucht

mehrere möblirte und unmöblirte Wohnungen durch
269 **C. Leyendecker & Comp.**, 7 große Burgstraße 7.

Eine Dame wünscht ein möblirtes Zimmer mit Cabinet im südlichen Theile
der Stadt auf mehrere Monate Anfangs Juni. Offerten erbeten unter N. N.
in der Exped. 5447

Zwei unmöblirte Zimmer mit Speicherkammer und Küche werden monat-
weise zu miethen gesucht. Näheres Webergasse 36. 5448

Logis: Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Bahnhofstraße 12 ist eine Parterre-Wohnung mit Zubehör auf 1. Juli
zu vermieten. 5449

Gr. Burgstraße No. 12 im Seitenbau sind 2 gut möblirte Zimmer mit
der Aussicht nach dem Garten zu vermieten. 5377

Dambachtal 4 im zweiten Stock sind möblirte Zimmer mit einer
große Dachstube ohne Möbel zu vermieten. 5450

Dohheimerstraße 11 ist eine freundliche Wohnung, ganz oder getheilt
an stille Bewohner zu vermieten. 971

Dohheimerstraße 13 ist eine schöne Wohnung 2—3 Zimmer enthaltend,
sogleich mit oder ohne Möbel zu vermieten. Auch kann eine Küche dazu
abgegeben werden. 3697

Dohheimerstraße 13 ist die Bel-Etage, 6—8 Zimmer enthaltend, vom
1. Mai an, auch später, zu vermieten. 4093

Dohheimerstraße No. 25 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4891

Ed der Kirch- und Faulbrunnenstraße 2 sind zwei möblirte Zimmer
zu vermieten. 2987

Ed der Röder- und Nerostraße 41 ist in der Bel-Etage ein möblirtes
Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 5378

- Faulbrunnenstraße 10 Parterre links ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 5452
- Untere Friedrichstraße 8 ist ein gut möbirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 5453
- Geisbergstraße 9 ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 3680
- Geisbergstraße 11 ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 5196
- Geisbergweg 11 bei Frau Martin ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 4094
- Geisbergstraße 20 ein auch zwei möbirtes Zimmer zu vermieten. 4894
- Geisbergstraße 20 ein möbirtes freundliches Mansardzimmer zu vermieten. 5455
- Herenmühlgasse 4 ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 5268
- Kapellenstraße 8 ist ein möbirtes Zimmer mit Cabinet auf den 1. Mai zu vermieten. 5020
- Kirchgasse 4 ist eine bequeme Wohnung aus 4 Zimmern, mit Gaseinrichtung und allem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen bei Daniel Hausel, Bäckermeister, Kirchgasse 21. 3882
- Kirchgasse 25 sind 2 auch 3 möbirtes Zimmer billig zu vermieten. 4482
- Kursaalanlagen sind elegant möbirtes Zimmer mit oder ohne Küche, Keller, Stallung &c. zu vermieten. Näh. Exp'd. d. Bl. 4899
- Langgasse 4 ist im dritten Stock ein freundlich möbirtes Zimmer zu vermieten. 4482
- Lehrstraße 5 ein großes, freundliches möbirtes Zimmer zu vermieten. 5269
- Louisenstraße 32 ist ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speisekammer, Holzstall, Keller, auf gleich oder auf 1. Juli an eine stille Familie zu vermieten. 5456
- Marktplatz 3, Eingang rechts, eine Stiege hoch, ist ein gut möbirtes Zimmer zu vermieten. 4097
- Marktstraße 26 sind gut möbirtes Zimmer zu vermieten. Das Nähere 2 Stiegen hoch. 4312
- Marktstraße 28 im 2. Stock ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 4731
- Michelsberg 13 ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 5457
- Marktstraße 24 im Hinterhause 2 Stiegen hoch ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 5458
- Nerostraße 29 ist ein möbirtes Zimmer soaleich zu vermieten. Auch können daselbst zwei reinliche Arbeiter Schlafstelle erhalten. 5081
- Nerostraße 29 sind 2 unmöbirtes Zimmer zu vermieten. 5271
- Nerostraße 33 ist ein schön möbirtes Zimmer soaleich zu vermieten. 5082
- Obere Schwalbacherstraße 37 ist ein großes möbirtes Zimmer. 4100
- Rheinstraße 10 sind möbirtes Zimmer zu vermieten. 579
- Rheinstraße 17 ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern &c., auf den 1. October zu vermieten. 5459
- Rheinstraße 13 ist ein möbirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten, und gleich zu beziehen. 5460
- Röderallee 16 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, mit Glasabschluß, Mißgebrauch der Waschküche, Dachkammer &c., auf den 1. Juli zu vermieten. 2363
- Röderallee sind zwei Logis im zweiten Stock, ein jedes mit 3 Zimmern, Cabinet, mit Glasabschluß, auf 1. Juli oder auch früher zu vermieten. Georg Kendle. 5461
- Schulgasse 5 im dritten Stock ist ein freundlich möbirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 5273
- Schwalbacherstraße 5 ist ein möbirtes Zimmer mit Cabinet. 5084
- Schwalbacherstraße 25 Bel-Etage sind mehrere ineinandergeschene möbirtes Zimmer zu vermieten. 5462

Stelingasse 20 sind ein auch zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 5463
 Taunusstraße 45 ist eine Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, 3 Kabinetten,
 Küche, nebst Zubehör, theilweise oder im Ganzen sogleich zu vermieten. 5464
 Webergasse 11 im dritten Stock ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel
 zu vermieten. 5277
 Al. Webergasse 7 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4809
 Untere Webergasse 24 ist ein Laden mit Logis zu vermieten und so-
 fort zu beziehen. 5278
 Wellritzstraße bei Ph. Beck sind mehrere Logis, bestehend aus 4 bis 5
 Zimmern und allen Bequemlichkeiten, auf 1. Juli zu vermieten. 5465

Zu vermieten.

Zwei schöne große Zimmer sind ohne Möbel sogleich zu vermieten. Näheres
 Kirchgasse 30. 4104
 Ein gut möblirtes Zimmer in freundlicher Lage ist an einen soliden Herrn
 abzugeben. Wo, sagt die Exped. 5086
 Salon mit Balkon, 2 Zimmer, 2 Cabinets zc. für den Sommer zu ver-
 mieten Landhaus Geisbergweg No. 13, Parterre. 2224
 Eine schöne Parterre-Wohnung und eine im dritten Stock sind zu vermieten
 in dem Landhause Wilhelmshöhe 2. 1780
 Bei Reallehrer Chun im Eckhaus der Faulbrunnen- und Schwalbacher-
 straße sind 2 ineinandergehende möblirte Zimmer zu vermieten. 4627
 In meinem neuen Hause in der Kapellenstraße ist der zweite und dritte
 Stock nebst allen Bequemlichkeiten sogleich oder später zu beziehen.
 C. Baum, Architect. 4912

Zu vermieten

in den Kurfaalanlagen eine elegant möblirte Etage mit Küche, Keller,
 Holzstall zc., auch werden einzelne Zimmer abgegeben. Näh. Exped. 5466
 Une famille reçoit des Pensionnaires. S'adresser au bureau du Tagblatt. 4345
 A family receives boarders. Apply to the office of the Tagblatt. 4345
 Zwei unmöblirte ineinandergehende Zimmer sind zu vermieten. Das Nähere
 Langgasse 16. 4914
 Eine schöne möblirte Wohnung mit oder ohne Küche zu vermieten. Zu er-
 fragen in der Exped. 5280
 Ein großes möblirtes Zimmer mit schöner Aussicht ist gleich billig zu ver-
 mieten; auch können ein auch zwei Gymnasten Kost erhalten. Näheres
 Emserstraße 11 im Hause der Frau Mauremeister Quersfeld Wittwe im
 dritten Stock. 5467
 Bei einer noblen Familie auf dem Lande, $\frac{1}{2}$ Stunde vom Kurfaal entfernt,
 in einer schönen gesunden Gegend sind möblirte Zimmer zu vermieten.
 Näheres in der Exped. 4629
 In Sonnenberg sind zwei möblirte Zimmer mit oder ohne Küche, mit
 wunderschöner Aussicht, sogleich zu vermieten. Näh. Exped. 4735
 Tokheimerstraße 21 kann ein Gymnast Kost und Logis erhalten. 5045
 Kirchgasse 12 eine Stiege hoch können 2 Personen Schlafstelle erhalten.
 Maley. 5468
 Metzgergasse 25 können reinliche Arbeiter Kost und Logis erhalten. 5047
 Nerostraße 15 eine Stiege hoch kann ein Arbeiter Schlafstelle erhalten. 5469
 Nerostraße 26 können 4 reinliche Arbeiter Kost und Logis erhalten. 4916
 Al. Schwalbacherstraße 1 kann ein Arbeiter Logis erhalten. 4570
 Ein Gymnast kann in der Nähe des Gymnasiums billig Kost und Logis
 erhalten. Näheres in der Exped. 5435